

Amtsblatt der Gemeinde Oppach

Dezember 2013

Herausgeber: Gemeindeverwaltung



Advent

Hilde Fürstenberg

*Im Tale sind die Blumen nun verblüht
Und auf den Bergen liegt der erste Schnee.
Des Sommers Licht und Wärme sind verglüht,
In Eis verwandelt ist der blaue See.*

*Wie würde mir mein Herz in Einsamkeit
Und in des Winters Kälte angstvoll gehen,
Könnt ich in aller tiefen Dunkelheit
Nicht doch ein Licht in diesen Tagen sehn.*

*Es leuchtet fern und sanft aus einem Land,
Das einstens voll von solchen Lichtern war,
Da ging ich fröhlich an der Mutter Hand
Und trug in Zöpfen noch mein braunes Haar.*

*Verändert hat die Welt sich hundertmal
In Auf und Ab - doch sieh, mein Lichtlein brennt!
Durch aller Jahre Mühen, Freud und Qual
Leuchtet es hell und schön:
Es ist Advent!*

**Liebe Oppacherinnen und Oppacher,
verehrte Gäste unserer Gemeinde,**

im Namen von Gemeindeverwaltung und Gemeinderat wünsche ich Ihnen
eine besinnliche Adventszeit, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest im
Kreise der Familie sowie einen friedlichen Jahreswechsel.

Es grüßt Sie herzlichst Ihr Bürgermeister


Stefan Hornig



Beschlüsse des Gemeinderats und seiner Ausschüsse

TECHNISCHER AUSSCHUSS 39. Sitzung am 07.11.2013

Der Technische Ausschuss genehmigt das geplante Vorhaben „Sanierung Bachlauf Flurstück 1567/5 der Gemarkung Oppach“ durch die B. & G. Schmidt GbR.
(6 Ja-Stimmen)

Der Technische Ausschuss spricht sich für die alsbaldige Sanierung der Brücke Gartenstraße/Bachstraße aus.
(6 Ja-Stimmen)

GEMEINDERAT 60. Sitzung am 21.11.2013

Der Gemeinderat nimmt die Schlussabrechnung der Maßnahme „Erneuerung Fußböden sowie 1. Bauabschnitt zur Erneuerung der Schmutzwasserleitung“ in der Kindertagesstätte „Pffikus“ zur Kenntnis.
(13 Ja-Stimmen)

Der Gemeinderat beschließt, die Beschlüsse 55/2012/GR vom 15.11.2012 und 25/2013/GR vom 20.06.2013 aufzuheben.
(13 Ja-Stimmen)

HINWEISE

Die in den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und der Ausschüsse behandelten Beschlüsse und Vorlagen in vollem Wortlaut sowie alle Protokolle der öffentlichen Rats- und Ausschusssitzungen (soweit bereits bestätigt) können während der Sprechzeiten im Sekretariat der Gemeindeverwaltung Oppach eingesehen werden.

Die letzte Sitzung des Gemeinderats Oppach im Jahr 2013 findet am

19. Dezember 2013

im Ratssaal des Rathauses statt.

Beginn dieser Sitzung ist ausnahmsweise bereits um 18.00 Uhr.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse teilzunehmen.

Die Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse werden rechtzeitig durch Aushang an den offiziellen Bekanntmachungstafeln der Gemeinde sowie im Internet unter „www.oppach.de“ bekannt gegeben.

Stefan Hornig, Bürgermeister

Rathaus schließt am 12. Dezember eher!

Wegen einer Personalversammlung der bei der Gemeindeverwaltung Oppach beschäftigten Mitarbeiter/innen schließt das Rathaus am Donnerstag, dem 12.12.2013, bereits um 17.00 Uhr.

Stefan Hornig, Bürgermeister

Redaktionsschluss

**Amtsblatt Dezember:
19.12.2013**

Später eingehende Beiträge können keine Berücksichtigung mehr finden.
Voraussichtlicher Erscheinungstermin:
07.01.2014

Abfuhrtermin



**Blaue Tonne
Freitag
13. Dezember 2013**

Neuer Service im Internet

Seit Mitte Oktober werden die durch Baumaßnahmen bedingten Verkehrsbehinderungen im Oppacher Straßennetz auf der Startseite der Homepage der Gemeinde Oppach unter „www.oppach.de“ veröffentlicht und bei Bedarf zeitnah aktualisiert.



Um bei diesen Meldungen aktuell sein und bleiben zu können, ist eine darüber hinaus gehende Bekanntmachung im Amtsblatt der Gemeinde nicht sinnvoll, da dieses bekanntlich nur 1 x monatlich erscheint.

Stefan Hornig, Bürgermeister

Das Ordnungsamt informiert zur Thematik Hundehaltung

Verstärkt wurden in letzter Zeit wieder an das Ordnungsamt der Gemeindeverwaltung Oppach Beschwerden herangetragen, dass Hundehalter ihren ordnungsgemäßen Pflichten nicht nachkommen und Hundehaufen auf Gehwegen oder am Straßenrand liegen lassen. Die Bestimmungen des § 6 Absatz 4 der Polizeiverordnung der Verwaltungsgemeinschaft Oppach-Beiersdorf regeln diese Pflichten:

Den Haltern und Führern von Hunden ist es untersagt, die Flächen im Sinne

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Oppach

verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister

verantwortlich für den Anzeigenteil: KatCom Computersystem GmbH

August-Bebel-Straße 32 • 02736 Oppach

Internet: www.oppach.de • e-mail: rathaus@oppach.de

Tel.: (03 58 72) 3 83-0 • Fax: (03 58 72) 3 83-80

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien

Konto 3000 210 627

BLZ 850 501 00

Volksbank Löbau-Zittau

Konto 451 7023 901

BLZ 8559 0100



Satz, Druck und Anzeigen:

KatCom

Computersystem GmbH

Zittauer Straße 36

02689 Sohland a.d. Spree

Tel.: (03 59 36) 3 14-0

Fax: (03 59 36) 3 14-22

e-mail:

info@katcom-sohland.de

www.katcom-sohland.de

von § 2 der Polizeiverordnung von ihren Hunden verunreinigen zu lassen. Dennoch dort abgelagerter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen. Zu den Flächen nach § 2 der Polizeiverordnung zählen u. a. auch die Straßenränder.

Wir möchten darauf hinweisen, dass diesbezüglich festgestellte Ordnungswidrigkeiten gemäß § 17 Abs. 2 Sächsisches Polizeigesetz und § 17 Abs. 1 und 2 Gesetz über Ordnungswidrigkeiten mit Verwarungsgeld oder Geldbuße bis 1.000,00 € geahndet werden können.

Steffen Tammer, Ordnungsamt

Weihnachtsbäume

Ein herzlicher Dank geht an folgende Bürgerinnen und Bürger, welche uns in diesem Jahr die schönen Weihnachtsbäume für die öffentlichen Gebäude der Gemeinde stifteten:

Fam. Wagner (Pickaer Straße 28)
→ vor dem Rathaus

Fam. Frenzel (Str. der Freundschaft 39 a)
→ in der Kita „Piffikus“ und
→ im Haus des Gastes „Schützenhaus“

Herr D. Hempel (Löbauer Str. 22)
→ Feuerwehrdepot

Ein besonderer Dank geht an das Baugeschäft Janasch, das den Bauhof schon seit mehreren Jahren beim Aufstellen des Weihnachtsbaumes vor dem Rathaus technisch unterstützt.



Falls auch Sie einmal einen gut gewachsenen Tannenbaum spenden möchten, wenden Sie sich bitte an das Bau- und Ordnungsamt oder den Bauhof der Gemeinde Oppach.

Ihre Gemeindeverwaltung Oppach

Bundespolizei warnt vor der Einfuhr von Pyrotechnik aus Polen und Tschechien

Alljährlich zum Jahresende registriert die Bundespolizei eine zunehmende Einfuhr von Feuerwerks- und Knallkörpern aus Polen und Tschechien in die Bundesrepublik Deutschland.

Diese Pyrotechnik, z. B. Marken wie „La Bomba“, „Thunder Match“ oder „Color Salute“, ist äußerst gefährlich und mit extremen Risiken verbunden. Mangelhafte Verarbeitung und die Verwendung von Indus-

triesprengstoff können selbst bei korrekter Anwendung zu schwersten Verletzungen führen. Der Gesetzgeber hat aus diesem Grund die Einfuhr nicht zugelassener Feuerwerkskörper unter Strafe gestellt.

Personen, welche diese Feuerwerkskörper nach Deutschland einführen, erfüllen den Straftatbestand nach § 40 Sprengstoffgesetz, der Freiheitsstrafen von bis zu 3 Jahren oder Geldstrafen als Sanktionen vorsieht. Die Bundespolizei wird bei entsprechenden Feststellungen rigoros ein Strafverfahren einleiten.

In Deutschland sind nur Feuerwerkskörper erlaubt, welche durch die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) zugelassen wurden. Diese verfügen über ein entsprechendes Zulassungszeichen (z.B. BAM - P II - 1912 oder CE- Zeichen) und Gebrauchshinweise in deutscher Sprache.

Mitteilungen aus der Gemeindebibliothek



Allen unseren großen und kleinen Lesern wünsche ich eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie alle guten Wünsche für das neue Jahr.

Ein herzliches Dankeschön allen Bürgerinnen und Bürgern, die auch in diesem Jahr wieder durch Spenden an Büchern und anderen Medien, unsere Gemeindebibliothek bereichert haben.

Die Bibliothek ist am 23. und 30. Dezember 2012 wegen Urlaub geschlossen.

Margret Schmidt

Freiwillige Feuerwehr Oppach



Unsere nächsten Dienste:

06.12.2013, 19.00 Uhr
GRUNDÜBUNG
(*verantw.: Kameradin Fanny Protze*)

20.12.2013, 19.00 Uhr
JAHRESABSCHLUSSDIENST
(*verantw.: Kamerad Hans-Michael Albert*)

Die nächsten Dienste der Jugendwehr:

13.12.2013, 17.00 Uhr
JAHRESABSCHLUSSDIENST

Piffikus-News

Elternbeirat

Am 7. November fand unsere Elternbeiratswahl statt. Folgende Eltern werden künftig die Interessen als Elternbeiräte für und in der Einrichtung vertreten:

Frau Hummel, Frau Winkler, Frau Rudolph, Frau Krah, Frau Ahlers, Herr Berger, Herr Glöckner und Herr Pöschmann.

Herr Glöckner und Herr Pöschmann wurden neu in den Elternrat aufgenommen.

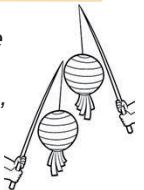
Frau Grosche, Frau Donath, Herr Kuntsche und Frau Gocht beendeten ihre Arbeit nach 2-jähriger Amtsperiode.

Frau Hummel wurde von den Mitgliedern des Elternbeirats als Vorsitzende wiedergewählt.

Wir bedanken uns für die Arbeit in den vorherigen Jahren und wünschen uns mit den neuen Mitgliedern des Elternbeirates eine gute Zusammenarbeit.

Martinsfest

„Ich gehe mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir. Da oben leuchten die Sterne, hier unten leuchten wir.“



Am 11. November war es wieder einmal so weit: die Piffikusse feierten das Martinsfest.

Am Vormittag wurde den Kindern aus Krippe und Kindergarten die Geschichte vom heiligen Sankt Martin durch ein Theaterstück näher gebracht. Auch im Hort erforschten die Kinder mit den Erzieherinnen den Hintergrund des Festes. Alle Piffikusse teilten sich an diesem Tag ein Brötchen, so wie es Sankt Martin mit dem armen Bettler getan hat.

Gegen 17.00 Uhr begann das traditionelle Martinsfest mit Kindern, Eltern und Erziehern auf dem Spielplatz der Einrichtung. Die zahlreichen Besucher wurden durch eine Laternengasse zu den Leckereien des Abends geführt, denn für das leibliche Wohl war bestens gesorgt mit Bratwurst, Kürbissuppe, Waffeln, Glühwein und Schneeflockchentee.

Höhepunkt des Abends war wieder der wunderschöne Lampion- und Fackelumzug durch unser Dorf. Vielen Dank an die Freiwillige Feuerwehr Oppach für die Begleitung und Unterstützung. Nach dem Umzug wurde das Martinsfeuer entzündet.

Wir freuen uns, dass unser Martinsfest wieder so großen Anklang fand. Die angebotenen Speisen und Getränke wurden restlos

verkonsumiert. Danke an alle, auch den Helfern von der Feuerwehr und unseren Mitarbeitern, die durch ihr Mitwirken unser Fest zu einem Höhepunkt werden ließen. Und nicht zu vergessen unsere Besucher – Eltern, Großeltern und Kinder! Von den Einnahmen werden wir neue Sportgeräte für die Kinder anschaffen.

Oma-Opa-Tag

Am 27. November fand im Haus des Gastes „Schützenhaus“ unser Oma-Opa-Tag statt. Unsere Kinder hatten ganz fleißig geübt, um den Großeltern eine „Musikalische Reise durch die Jahreszeiten“ zu präsentieren. Wir danken den Eltern, die uns für diesen Nachmittag Kuchen gebäcken haben.



Abschied und Willkommen

Frau Rosemarie Stefan wird im Dezember nach über 43 Dienstjahren als Erzieherin in der Kita ihren wohlverdienten „Unruhestand“ antreten. Ab Januar 2014 wird Frau Dagmar Dähne als Erzieherin unser Kita-Team unterstützen.

Zum Schluss

Zum Jahresende möchten wir noch einmal Dank sagen an alle Oppacher Bürger und Eltern, die regelmäßig Altstoffe für unsere Kita sammeln. Danke auch an die Fa. Jannasch, die uns dabei besonders unterstützt. Bei all unseren Sponsoren möchten wir uns auch ganz herzlich für alle Zuwendungen und Unterstützungen bedanken. Viele Kinderträume konnten dadurch erfüllt werden.



Wir wünschen allen ein besinnliches und fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2014.

Ihr Kita-Team „Pfiffikus“



Lieber guter Weihnachtsmann

(von Christine Nöstlinger)

Lieber, guter Weihnachtsmann,
weiß nicht, ob einer wie du das kann,
aber falls du dazu imstande,
mach bitte Frieden im Lande!
Mach, dass sich alle besser vertragen,
einander keine Gemeinheiten sagen,
nie streiten, nie gierig sind, nie lügen,
nie neidisch sind und nie betrügen,
keinen vergessen, keinen verachten,
keinen zur Sau oder Schnecke machen.
Dass es weder Sieger noch Verlierer gibt
und jeder jeden ein bisschen mehr liebt.





KENNEN- LERNFAHRT INS SCHUL- LANDHEIM REICHWALDE

Am 27.08.2013 fuhren wir Schüler der Klassen 5 a, 5 b und 5 c, unsere Klassenlehrerinnen und zwei Eltern in das Schullandheim nach Reichwalde. Etwas aufgeregt waren wir schon. „Wie es dort wohl aussieht?“, fragten wir uns. Nach der Busfahrt bekamen wir die Antwort: es war richtig schön. Wir hatten miteinander viel Spaß, die Nächte waren ziemlich kurz und wir haben viel unternommen. Mit dem Fahrrad waren wir auf dem Bauernhof Ladusch. Dort haben wir selbst Zuckerkuchen gebacken, den wir uns anschließend natürlich gut schmecken ließen. Da es schön warm war, sind wir selbstverständlich auch ins Freibad gegangen. Unsere zweite Fahrradtour führte uns in den coolen Safaripark am Bärwalder See. Wir durften Lamas streicheln, Rehe und Hirsche füttern. Im Schullandheim selbst haben wir Volleyball und Fußball gespielt, ein Völkerballturnier durchgeführt, bei dem die 5 a knapp vor der 5 b gewonnen hat. Wir konnten schaukeln und kegeln. Sogar eine Seilbahn, ein Trampolin, Go-Karts und zwei Tretboote standen uns zur Verfügung. Auch einen sportlichen Wettkampf mit verschiedenen Stationen und einen Orientierungslauf durch Reichwalde haben wir durchgeführt. Es war also ganz schön viel los. Am letzten Abend haben wir Disko und ein Lagerfeuer gemacht. Wer wollte, konnte auch Knüppelkuchen backen. Ach ja, fast hätten wir den Streichelzoo im Schullandheim vergessen, von dem besonders die Mädchen begeistert waren. Am 30. August nachmittags ging es dann schon wieder zurück nach Neusalza-Spremberg. Diese Kennenlernfahrt war wirklich toll und hat uns allen prima gefallen.

Lea Krahel 5 a und Jessica Teichert 5 b



GEOGRAPHIE KLASSE 7

Diese Woche gestalteten die Schüler der 7. Klasse einen „afrikanischen Markt“ in der Doppelstunde Geographie. In Kleingruppen wurde vorgestellt z. B. Wie isst man in Afrika?, Wie spielt man in Afrika?, Was trägt man in Afrika?, Welche Tiere gibt es in Afrika?, Wie lebt man in Afrika?, Dazu bereiteten sie sich zu Hause vor. In Kurzbeiträgen wurden die Ergebnisse vorgestellt.



ABSCHLUSSKOCHEN WTH/S-GRUPPE KL. 9

Am 02.10.2013 fand das alljährliche Abschlusskochen in WTH/S statt. Hier galt es, eine gesunde Mahlzeit herzustellen. Dies musste in 90 Minuten zubereitet werden. Dabei kam es auf die Auswahl der Nahrungsmittel an, auf einen gut aufgestellten Arbeits- und Zeitplan, ein ansprechendes Anrichten und eine schöne Tischdekoration. Letzteres gelang zwei Gruppen besonders gut. Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen. Allen Gruppen hat die Zubereitung viel Spaß gemacht und vor allem hat es allen geschmeckt.



BESICHTIGUNG DER TISCHLEREI BERGER WTH/S KL. 8

Am 08.10.2013 waren wir wieder Gast in der Tischlerei Berger. Dies ist nun schon zur Tradition geworden und wir sind der Tischlerei sehr dankbar, dass sie uns jedes Jahr in die Arbeitswelt eines Tischlers hinein schnuppern lässt. Wir lernen die einzelnen Arbeitsschritte bei der Herstellung von Fenstern und die dabei eingesetzten Maschinen kennen. Wir besichtigen aber nicht nur die einzelnen Arbeitsräume im Betrieb, sondern wurden selbst aktiv. In Absprache mit den Mathematiklehrern stellten wir ein Denksportspiel her. Dies besteht aus vier Teilen, aus denen man immer wieder neue Figuren legen kann. Über 100 Möglichkeiten gibt es. Wir wünschen viel Spaß beim Knobeln im Mathematikunterricht.



WAS SOLL ICH BLOß ZUM VORSTELLUNGS- GESPRÄCH ANZIEHEN?

Diese Frage stellen sich zurzeit unsere Zehnklässler. Im Rahmen des Vertiefungskurses „Gesundheit und Soziales“ besuchten wir am Freitag, dem 11.10.2013, das Kaufhaus „An der Spreequelle“ Ebersbach-Neugersdorf. Dort hatten wir die Gelegenheit, passend zu unserem derzeitigen Thema „Kleidung und Mode“, uns nach Outfits für ein Vorstellungsgespräch umzusehen und anzuprobieren. Wir erhielten wertvolle Tipps von Frau Hölzel, der Personalchefin des Kaufhauses und möchten uns auf diesem Wege nochmals herzlich für die Möglichkeit bedanken, dass wir nicht nur theoretisch, sondern sehr praktisch das Thema Kleiderordnung erleben durften.



OBERSCHULE GEWINNT 500 EURO BEIM PRAKTIKUM

Die beiden jetzigen 9. Klassen der Pestalozzi-Oberschule gewannen in zwei Disziplinen in der Berufsorientierungsmeisterschaft 2012-2013. Die damaligen 8. Klassen nahmen im Praktikum im ÜAZ Bautzen an der BO-Meisterschaft teil. Schulen aus ganz Sachsen waren daran beteiligt. Die jetzige 9 a gewann in der Disziplin „Wettnageln“ mit 8,2 Schlägen im Durchschnitt den ersten Platz und gewann damit 250 €. Das Außergewöhnliche war, dass ebenfalls die jetzige 9 b einen ersten Platz im „Schubkarrenslalom“ mit durchschnittlich 21,2 Sekunden gewann und somit ebenfalls 250 € bekam. Damit erreichte die Pestalozzischule zwei erste Plätze in ganz Sachsen. Die Schüler der beiden Klassen möchten sich herzlich beim ÜAZ in Bautzen, dem gesamten Team und besonders Frau Sauermann, bedanken.

Nina Nocke, Cora Hoffmann, Paula Lehmann



12 KLEINE KLIMABOTSCHAFTER AN UNSERER SCHULE

Am 18./19.11.2013 nahmen 12 Schüler der 6. Klassen an der Akademie „Plant-for-the-planet“ („Pflanzen für den Planeten“) im Staatsministerium für Kultus in Dresden teil. Diese Schülerinitiative, die das Thema „Klimagerechtigkeit“ beinhaltet, gibt es seit 2007. Junge Klimabotschafter des Gymnasiums Bürgerwiese Dresden informierten uns zunächst in einem Vortrag über Inhalt und Anliegen dieser Initiative. Was ist CO₂ und welche Treibhausgase gibt es noch? Wie funktioniert der Treibhauseffekt? Was passiert, wenn wir den CO₂-Ausstoß nicht reduzieren? Welche Maßnahmen tragen zum Klimaschutz bei? In Workshops überlegten wir, wie man Freunde und Erwachsene ins Boot holen kann und wie man Aktionen an unserer Schule organisieren kann. Wir wurden im Rhetorik-Training vorbereitet, Vorträge an unserer Schule zu halten. Am Nachmittag pflanzten wir alle gemeinsam symbolisch einen Baum. Bäume wandeln CO₂ in Sauerstoff um und tragen somit zum Klimagleichgewicht bei. In der Abschlussveranstaltung hielten wir dann schon selbst einen Teil des „Klimavortrages“ und stellten unsere



Pläne und Visionen vor. Alle Teilnehmer wurden anschließend zum „Klimabotschafter“ ernannt und erhielten eine Urkunde. Stolz waren wir auch auf das T-Shirt, das wir gleich zu Beginn des Tages erhielten und den ganzen Tag trugen. Am nächsten Tag waren dann alle frisch ernannten Botschafter aufgerufen, 450 Bäume und Sträucher in Dresden Hellerau zu pflanzen. So wurden wir dem Leitspruch der Akademie „Stop talking, start planting“ („Hört auf zu reden, fangt an zu pflanzen“) gerecht. Mit vielen Eindrücken, Büchern und Infomaterial fuhren wir nach Hause. Nun wollen wir den Lehrern, Eltern und Schülern von unseren Ideen erzählen und hoffen auf eine tatkräftige Unterstützung.



Unsere Jubilare:

Alles Gute, vor allem viel Gesundheit und Wohlergehen, wünschen wir unseren Jubilaren am

07.12.	Renate Kalies	zum 88.
07.12.	Frida Tempel	zum 93.
08.12.	Mathilde Heubner	zum 87.
12.12.	Anneliese Kriegel	zum 82.
12.12.	Karl-Joachim Tausch	zum 77.
13.12.	Lucie Kern	zum 87.
13.12.	Günter Langer	zum 78.
13.12.	Hans-Jürgen Nicolao	zum 70.
15.12.	Helga Dornig	zum 78.
15.12.	Dorothea Gläser	zum 85.
16.12.	Erika Beier	zum 78.
16.12.	Hellmut Wolf	zum 88.
22.12.	Heiderose Noack	zum 73.
23.12.	Johannes Küchler	zum 79.
26.12.	Rosmarie Marschner	zum 74.
26.12.	Christoph Pohl	zum 72.
28.12.	Günter Nater	zum 71.
29.12.	Irmgard Hempel	zum 78.
29.12.	Brigitte Hölzel	zum 81.
29.12.	Alfred Sacher	zum 76.
31.12.	Friedhart Moser	zum 82.
01.01.	Franz Federsel	zum 73.
01.01.	Helga Gäbler	zum 73.
03.01.	Werner Richter	zum 75.
05.01.	Annelies Ettrich	zum 83.
05.01.	Reiner Hentschel	zum 73.

sowie unserer Heimbewohnerin:

25.12.	Anneliese Pfeiffer	zum 94. Geburtstag
--------	--------------------	-----------------------

Mitteilungen aus Vereinen

Blutspendeaktion des DRK

Liebe Einwohner und Gäste der Gemeinde Oppach und Nachbargemeinden,

**im Haus des Gastes „Schützenhaus“
Oppach findet am Freitag, 3. Januar 2014,
von 15.00 Uhr – 18.30 Uhr**

für 2014 der erste geplante DRK-Blutspendeaktion in Oppach statt.



2013 ist dem Team des DRK-Blutspendedienstes ein großer Erfolg gelungen – nachdem sich über 1.500 Freiwillige vom September bis November typisieren ließen, wurde für Hannah aus Königshain eine Stammzellspenderin gefunden!

Ein Zeichen für das LEBEN! Danke! Einander helfen kann Großartiges bewirken – bewahren wir uns diese menschliche Eigenschaft.

Wir wünschen Ihnen alles Gute im Jahr 2014!

Frank Michler, DRK



Der Oppacher Narrenband informiert!

Liebe Oppacher Narren und Närrinnen,

wie Ihr sicher schon gehört habt, haben wir mit unserem Bürgermeister am 11.11. eine Wette abgeschlossen, die da lautet:

„Lieber Stefan! Wie Du weißt, suchen wir noch immer ein großes Prinzenpaar. Deshalb möchten wir heute mit Dir um Folgendes wetten: Wenn es dem ONB bis zur ersten Veranstaltung im Februar gelingt, ein Prinzenpaar zu finden, spendierst du 20 Liter Glühwein zum geplanten „Rodelnachmittag für Oppach“. Haben wir kein Glück mit unserer Suche, übernehmen wir den Glühwein selbst.“

Wir hoffen, dass Ihr Oppacher uns nicht im Stich lassen werdet und sich bis Februar 2014 ein Prinzenpaar bei uns meldet! Ihr könnt Euch an unseren Präsidenten Dieter Matthes oder ein anderes ONB-Mitglied wenden.



Auch wenn der 11.11. inzwischen schon Geschichte ist, soll ein kleiner Rückblick auf unseren gelungenen Saisonauftakt nicht fehlen: Die Schlüsselübergabe am Rathaus war wieder gut besucht und auch das Wetter spielte mit. Der Bürgermeister und sein „olympisches Team“ waren auf diesen Tag wie immer sehr gut vorbereitet, wofür wir uns bei allen ganz herzlich bedanken mit einem kräftigen „Hupp oack rei!“

Die Eröffnungsveranstaltung am 16.11. fand unter dem Motto der 18. Saison statt:

„Der ONB wird jetzt modern – das World Wide Web ist nicht mehr fern!“

Unsere Gäste hatten viel Spaß und fanden das Programm „Spitze“, auch die Musik sowie die preiswerten Speisen und Getränke waren gut und es war insgesamt eine rundum gelungene Veranstaltung! Wir danken in diesem Zusammenhang auch wieder dem Frauenring für die tatkräftige Unterstützung bei der Verpflegung!

Das Programm wird sich natürlich im nächsten Jahr noch etwas verändern, aber das könnt Ihr in den nächsten Veranstaltungen selber miterleben. Also bleibt uns bis dahin treu!!!

UNSERE VERANSTALTUNGEN:

01.02.2014.....Kinderfasching
08.02.2014.....Jugendfasching
15.02.2014.....Hutparty
22.02.2014.....Mottoball
27.02.2014.....Weiberfasching

Für alle Veranstaltungen gibt es Karten in den bekannten **Vorverkaufsstellen**:

- Bestell-Agentur Frau Hölzel, Tel: 32425
- Haus des Gastes „Schützenhaus“, Tel: 32054
- Doreen's Blumenstübel, Tel: 35280
- Bäckerei Fromm Beiersdorf, Tel: 32583

ACHTUNG!

Die für den 31.12.2013 geplante Silvesterparty muss leider ausfallen!

Da der Kartenvorverkauf wider Erwarten nicht so gut angelaufen ist und für diese Veranstaltung entsprechende Verkaufszahlen entscheidend sind, haben wir uns schweren Herzens dazu durchgerungen – wir bitten um Euer Verständnis!

Der Kaufpreis für bereits verkaufte Karten wird selbstverständlich erstattet! Bitte im Tourismusbüro im Haus des Gastes „Schützenhaus“ melden!

Noch ein Hinweis für alle Rätselfreunde: Wer sich am Bilderrätsel auf unserer

Homepage „www.onb-ev.de“ beteiligt, kann Freikarten für unsere Veranstaltungen gewinnen! Viel Glück!

Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und für das Neue Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg!

„Hupp oack rei“
Euer Oppacher Narrenbund



Deutscher
Frauenring e.V.

DFR „Oberlausitz“ e.V. – Oppach

Alle Interessenten sind zu nachfolgenden Veranstaltungen herzlichst eingeladen.

Jeden Montag 15.00 Uhr

Senioren-gymnastik im Altenpflegeheim „Haus Sonnenblick“

Dienstag 10.12. 9.30 Uhr

Spiele im Altenpflegeheim „Haus Sonnenblick“

Mittwoch 11.12.

14.30 Uhr **Alle Jubilare der Monate Oktober und November 2013** sind herzlichst zu unserer Geburtstagsfeier in den Ratssaal der Gemeinde eingeladen. Rückmeldung bitte unter Telefon 035872/33425.

Sponsor ist die Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien

16.00 Uhr Wir spielen das Märchen „Schneewittchen“ bei der Löbauer Tafel

Sonntag 15.12. 14.00 Uhr

Weihnachtsmarkt in Beiersdorf – Schauen Sie doch mal bei uns vorbei!

Mittwoch 18.12. 15.30 Uhr

Märchenspiel in der Behindertengruppe Großschweidnitz

Donnerstag 19.12. 14.00 Uhr

Es wickelt im Asylheim Löbau

VORSCHAU JANUAR 2014

Dienstag 07.01. 09.30 Uhr

Spiele im Altenpflegeheim „Haus Sonnenblick“

Donnerstag 09.01. 13.30 Uhr

Kreativzirkel – Straße der Freundschaft 6

Information zum Jahreswechsel

Wir haben vom 21.12.2013 bis 03.01.2014 Betriebsruhe.

Ein großes Dankeschön des Vorstandes des Deutschen Frauenrings an alle Mitglieder, Mitarbeiter und Besucher unserer Veranstaltungen. Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2014 beste Gesundheit, Wohlergehen und Glück.

Ines Hielscher, Vorsitzende

Telefon/Fax: 03 58 72 / 33 425

E-Mail: frauenring-dfr-oberlausitz@t-online.de

Freundeskreis Heimatgeschichte

In alten Zeiten
gelesen...



Die dunkle Jahreszeit hat uns nun voll im Griff. Sehnsüchtig erwarten wir wieder den 21. Tag dieses Monats – danach wird es jeden Tag etwas länger heller. Mit einem Schalterdruck können wir jedoch die Finsternis mit Hilfe des elektrischen Stromes verbannen und schon haben wir Licht und eine helle Umgebung. Der elektrische Strom – ein Phänomen, welches sich der Mensch ungefähr ab Mitte des 19. Jahrhunderts zunutze machte. Unser Leben heute ohne Strom – undenkbar!

Vor 115 Jahren gab es ihn, den Teufelszauberer aus der Lichtleitung, jedoch in Oppach noch nicht. Auch noch keine Lichtschalter, Glühlampen, elektrische Geräte aller Art. Dafür Petroleumlampen, alle möglichen Laternen und Kerzenhalter. Das erklärt auch, dass jeder Händler, und davon gab es damals in Oppach viele, fast auch immer Petroleum im Angebot hatte.

Blicken wir einmal über die Ortsgrenzen von unserem geliebten Dorf hinaus, sind wir auch in der Lage, zu erforschen, wie der Strom zu uns kam.

Bereits 1894 entstanden die ersten Elektrischen Kraftwerke, so in Oderwitz und Eibau, 1896 dann in Ebersbach und Hirschfelde. Allerdings war deren Leistung so gering, dass sie nach heutigen Maßstäben kaum erwähnenswert sind.

Am 1. Oktober 1898 nahm das Elektrizitätswerk „Oberlausitz“ in Neusalza seinen Betrieb auf. Das Werk ist genau gegenüber dem Pfarramt angesiedelt und noch heute sind die ehemaligen Kraftwerksgebäude gut zu erkennen. Das Verwaltungsgebäude (später Druckwerkstätten/Verlags-haus Öser) wird heute vom Pflegedienst Schmidt genutzt. Lange,

lange Zeit konnte man an der Fassade noch den Schriftzug: „Elektrizität in jedem Gerät“ errahnen, der vor dem Kriege 1939 - 1945 mit beleuchteten Buchstaben Werbung in eigener Sache machte. Zu Recht gilt das Neusalzaer Werk als das erste Kraftwerk Ost Sachsens, denn es erzeugte auf Kohleverbrennungsbasis bereits Drehstrom (3.000 Volt) und Gleichstrom (2 x 110 Volt). Die Gleichspannung wurde bis auf den Neusalzaer Obermarkt in die Haushalte geleitet, der Drehstrom aber nach Taubenheim, Sohland, Schirgiswalde, Wehrsdorf, Beiersdorf, Spremberg und auch nach Oppach. Das Kraftwerk wurde 1911, nachdem das neue Großkraftwerk Hirschfelde an das Netz ging, zu einer Umspannstation umgewandelt und versorgte danach sogar noch Teile des Schluckenauer Zipfels mit Strom bis zur Gründung der CSR 1918.

Das erste elektrische Licht in Neusalza gab es in der heute noch geöffneten „Bierhalle“ und in Oppach am 4. Februar 1899 im „Wobst'schen Gasthof“, uns besser als Kretscham bekannt. Von da an war der Siegeszug des elektrischen Stromes, den man nicht hören, sehen, riechen, schmecken, aber dafür von schmerzhaft

bis zum Tode führend fühlen kann, in unserem Dorf nicht mehr aufzuhalten. Am 1. August 1904 wurden die ersten Straßen elektrisch in Oppach beleuchtet.

Im Jahr 1912 registriert die Chronik von Oppach einen Bestand von 2.000 elektrischen Glühlampen und von 50 Motoren im ganzen Ort!

Eine interessante Beschäftigung für die „langen dunklen“ Dezemberabende wäre, den Bestand von Motoren und Glühlampen in ihrem Haushalt einmal zu ermitteln, um einen Vergleich zu „früher“ herzustellen. Ich habe in unserer bescheidenen Küche schon 10 Motoren gezählt, die uns die Arbeit erleichtern. Auf meiner elektrischen Eisenbahnanlage sind über 80 Glühlampen als Straßenleuchten, Haus- und Signalbeleuchtungen installiert. Und alles das ist selbstverständlich. Wie sich doch die Sache, auch in viele Nebenrichtungen und andere Sachgebiete, entwickelt hat.

Der Freundeskreis Heimatgeschichte wünscht ihnen, liebe Leser des Oppacher Amtsblattes, eine schöne Adventszeit, ein friedvolles Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

wu



Gerissene Serie

Am 13. Spieltag riss die Serie unserer FSV-Kicker beim Auswärtsspiel in Neugersdorf. Seit dem Derby gegen den FSV Neusalza-Spremberg waren unsere Jungs ohne Niederlage. Zwei Spieltage stehen zu Redaktionsschluss noch an, dann geht es erst mal in die Winterpause. Lang wird diese nicht werden – so stehen am 4. Januar die Hallenkreismeisterschaften in Schleife an, am 11. Januar das Turnier der Fünftgemeinde in Sohland. Ebenfalls in Sohland wird der FSV Oppach am 18. Januar den Oppacher-Hallencup austragen. Infos dazu in der Januarausgabe bzw. auf unserer Homepage. Weitere Turniere werden sein am 27.12. in der Schützenplatzhalle Bautzen und am 29.12. das Hallenturnier in Neusalza-Spremberg.

Unsere Nachwuchskicker in Spielgemeinschaft mit dem FSV Neusalza-Spremberg bestritten eine beachtenswerte Hinrunde. Die F-Junioren belegen derzeit den 5. Platz, die E-Junioren führen die Tabelle in Ihrer Staffel an und die D-Junioren verbesserten sich auf Platz 6. Mehr zum

Nachwuchs in der Januarausgabe des Amtsblattes.

Allen ehrenamtlich tätigen Helfern, Mitgliedern, Betreuern, Sponsoren und Gönnern des Oppacher Fußballs ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2014!

Frank Marschner, Präsident



Allen unseren Mitgliedern, aber auch allen Bürgern unserer Gemeinde, wünsche ich im Namen des Vorstandes des Fremdenverkehrsvereins Oppach e. V. ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest, sowie ein gesundes und friedliches Neues Jahr.

Johannes Schmidt, Vorsitzender



Das Jahr 2013 geht jetzt auch bald zu Ende. Es war für uns kein besonders gutes Jahr. Wir müssen den Verlust von Sponsoren durch Krankheit oder Umzug ins Altenheim verkraften und uns gegen bösartigen Rufmord von Personen zur Wehr setzen, die anscheinend weder Kinder, Senioren noch Tiere mögen (haben solche Leute nichts vernünftiges zu tun, dass sie nur darüber nachdenken, wie sie anderen Menschen, die Gutes für die Gesellschaft tun, Steine in den Weg legen können?!). Das Personal im Streichelzoo steht über den Dingen, es sind „nur“ wieder die unschuldig in Not geratenen Tiere, die am Ende unter dem Terror leiden müssen.

Wir hoffen von ganzem Herzen, dass das neue Jahr ruhiger verlaufen wird. Bleiben Sie gesund und denken weiterhin an unsere Tiere. Es sind ja alles Fund- und Abgabetierte, die aus welchen Gründen auch immer ihren Weg zu uns in den Zoo finden - und hoffentlich irgendwann ein neues Zuhause. Herzlichsten Dank für alle Geld- und Sachspenden im Jahr 2013.

Allen lieben, ehrlichen und guten Menschen ein wunderschönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2014.

Eine Beagle-Hündin (6 Jahre) und ein Rauhaardackel (Rüde, 9 Jahre) suchen ein ganz liebes Zuhause. Ebenso suchen wir für eine Perserkatze (5 Jahre) mit Papieren (sie hat viele Preise gewonnen!) ein ruhiges und sehr liebevolles Zuhause. Bitte fragen Sie im Streichelzoo nach!

Mit den besten Grüßen

Ihr Streichelzooteam und
G. Kretschmer-Meckbach



Am Alten Graben 11a • 02736 Oppach
Tel. 035872/40722 + 0172/3533476

Öffnungszeiten:

9 - 11.00 Uhr + 14 - 17.00 Uhr

Spendenk.: SK Oberlausitz-Niederschlesien

Konto: 3000 20 87 20 BLZ: 850 501 00

www.streichelzoo-oppach.de

www.mietzekatz.beepworld.de

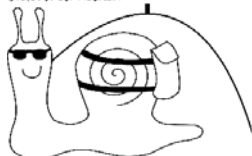


M Sonstige Mitteilungen

Die Bielebohschnecken wandern in den Advent!

Im November haben wir eine schöne Herbstwanderung von Altendorf über den Panoramaweg hinunter ins Kirnitzschtal zum Beuthenfall gemacht. Von dort aus liefen wir den Flößersteig bis zum Forsthaus, wo wir uns ein leckeres Mittagessen schmecken ließen. Frisch gestärkt folgten wir dann weiter dem Flößersteig bis zur Dorfbachklamm, wobei auch ein paar etwas schwierigere Stellen zu bewältigen waren. Diese stiegen wir dann hinauf zurück nach Altendorf. Hier angekommen hatten wir aber noch nicht genug, eine schöne Aussicht fehlte uns noch. So erklimmen wir noch den nahegelegenen Adamsberg, was sich auch lohnte, nur leider war Adam grade nicht da.

Bielebohschnecken



Für den Dezember haben wir vor, unserem Namen alle Ehre und uns auf dem Bieleboh ein paar schöne Stunden zu machen. Natürlich wandern wir dorthin!

Treff ist diesmal am Donnerstag, dem 12.12.2013 um 10.00 Uhr, an der Bäckerei Münch.

Wir wünschen allen Oppacherinnen und Oppachern eine schöne Adventszeit und frohe Weihnachten, wie Sie es sich vorstellen, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Ines & Kerstin

Kontakt: Kerstin Worofka, Tel. 035872/40639,
E-Mail: wnorbertw@aol.com



Programm Dezember 2013

FR 06.12.
20:00 Uhr Film: Das Mädchen Wajda

FR 13.12.
20:00 Uhr Film: **FRAU ELLA**

FR 20.12.
20:00 Uhr Film: Sherlock Holmes

DI 24.12. 14:00 Uhr Kinderkino
Der Film wird noch bekannt gegeben.

FR 27.12. + MO 30.12.
20:00 Uhr Film: Da geht noch was

Veranstaltungen:

SA 07.12. 20:00 Uhr

Kabarett mit Schwarze Grütze „Endstation Pfanne“ (Eintritt: 16 €)

SO 22.12. 15:30 Uhr

Kinderprogramm mit Ulf der Spielmann „Warten auf den Weihnachtsmann“ (Eintritt: 7 €)

DI 31.12. 17:00 Uhr + 19:00 Uhr

Dinner for one mit Joachim Kaps und Jörg Kleinau (Eintritt: 16 €)

Änderungen vorbehalten

M Kirchliche Mitteilungen

Evangelisch-lutherische Kirchgemeinde Oppach



Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten unserer Kirchgemeinden

15.12.13 3. ADVENT

10:15 Predigtgottesdienst in Oppach für beide Gemeinden

22.12.13. 4. ADVENT

10:15 Bläsergottesdienst in Taubenheim

24.12.13 HEILIGER ABEND

15:00 1.Christvesper in Oppach mit Krippenspiel

18:00 2.Christvesper in Oppach

16:30 Christvesper in Taubenheim mit Krippenspiel

25.12.13 1. CHRISTTAG

10:15 Festgottesdienst in Taubenheim für beide Gemeinden

26.12.13 2. CHRISTTAG

10:15 Festgottesdienst in Oppach für beide Gemeinden

29.12.13 1. SO NACH CHRISTTAG

16:00 „Treff an der Krippe“ in Oppach für beide Gemeinden

31.12.13 ALTJAHRESABEND

17:30 Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl in Oppach

16:00 Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl in Taubenheim

01.01.14 NEUJAHR

14:00 Gottesdienst zum Jahresbeginn in Beiersdorf

05.01.14 2. SO NACH CHRISTFEST

14:00 Festgottesdienst zum Beginn des neuen Schwesternkirchenverhältnisses in Neusalza-Spremberg (an der B 96) mit anschl. Kaffeetrinken

12.01.14 1. SO N. EIPHANIAS

10:30 Gottesdienst mit Abendmahl in Oppach

Die 10:15 Uhr Gottesdienste sind in der Regel mit Kindergottesdienst.

Weitere Veranstaltungen für Oppach und Taubenheim:

Seniorenachmittag14:30 Uhr
Donnerstag 12.12.13 / Dienstag 7.01.14
Pfarrhaus Oppach

Bibelgesprächsabend19:30 Uhr
Dienstag 17.12.13 u. 14.01.14
Pfarrhaus Oppach

Junge Gemeinde.....19:30 Uhr
mittwochs im Oppacher Waschkäusel

Krabbelmäuse (0-3)09:00 Uhr
mittwochs Pfarrhaus Oppach

Kinderchor (außer Ferien)16:15 Uhr
freitags Pfarrhaus Taubenheim

Kirchenchor19:30 Uhr
donnerstags Pfarrhaus Oppach

Frauenkreis19:30 Uhr
Freitag 03.01.14 Pfarrhaus Taubenheim

Kindersport15:30 Uhr
samstags 21.12.13 u. 18.01.14 Turnhalle
Oppach ➡ Eltern und Kinder bitte Turnschuhe mitbringen

Monatsspruch Dezember

In ihm war das Leben,
und das Leben war
das Licht der Menschen.
(Johannes 1,4).

Pfarramt Oppach:

Di 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, Do 9-12 Uhr
und Fr 10-12 Uhr

Pfarrer Mory ist über das Pfarramt
Oppach erreichbar (Tel. 035872/33167)

Internet: www.kirche-oppach.de



Bewegter Adventskalender 2013

Hiermit laden wir ganz herzlich ein, zu den weiteren Abenden des „Bewegten Adventskalender“.
Beginn: wochentags jeweils 18.30 Uhr, an den Sonntagen zu den Gottesdienstzeiten



Datum	Gastgeber	Anschrift	Besonderes
06.12.	Kindergarten Beiersdorf	Beiersdorf, Bielebohstr. 4	
07.12.	Fam. Jens Jannasch	Oppach, Str. d. Jugend 3	
08.12.	Ev. Kirchgemeinde	Ev. Kirche Taubenheim	10.15 Uhr Familiengottesdienst
09.12.	Fam. K.-H. David	Oppach, Lindenberger Str. 46 a	
10.12.	Volksbank	Oppach, Waldstr. 2	
11.12.	„Junge Gemeinde“	Oppach, „Waschhäusel“ am ev. Pfarrhaus, A.-Bebel-Str. 14	
12.12.	Fam. Heinz Penther	Oppach, Löbauer Str. 14	
13.12.	Frau Giesela Schulze	Oppach, Grahbergstr. 32	Hausmusik
14.12.	Fam. Johannes Schmidt	Oppach, Bergweg 2	
15.12.	Ev. Kirchgemeinde	Ev. Kirche Oppach	10.15 Uhr
16.12.	Frau Agnes Zeckel	Oppach, Fuchsweg 4	
17.12.	Sonnild & Peter Hesse	Oppach, Neue Straße 3	Bitte Hausschuhe mitbringen!
18.12.	Fam. Ulrike Wagner mit C. Noack	Taubenheim, Oberdorfstr. 21	
19.12.	Konfirmandengruppe	Oppach, „Waschhäusel“ am ev. Pfarrhaus, A.-Bebel-Str. 14	
20.12.	Frauenkreis Taubenheim	Ev. Pfarrhaus Taubenheim	
21.12.	Noch offen	Wer will kann sich melden	
22.12.	Ev. Kirchgemeinde	Ev. Kirche Taubenheim	10.15 Uhr Bläsergottesdienst
23.12.	Posaunenchor Oppach-Taubenheim	Altenpflegeheim Oppach	
24.12.	Christvespern in den Kirchen		

Katholische Pfarrgemeinde St. Antonius Oppach



GOTTESDIENSTE

HI. Messe

samstags 17:00 Uhr in Neugersdorf
sonntags 08:30 Uhr in Ebersbach/Sa.
10:15 Uhr in Oppach

Abweichende Gottesdienste:

Samstag, 07.12.,

17:00 Uhr HI. Messe Ebersbach/Sa.
(keine HI. Messe am Sonntag)

Sonntag, 08.12.,

09:00 Uhr HI. Messe Neugersdorf
(keine HI. Messe am Samstag)
14:00 Uhr HI. Messe in Oppach
(keine HI. Messe 10:15 Uhr)

Samstag, 14.12.,

14:00 Uhr HI. Messe Neugersdorf
(keine HI. Messe 17:00 Uhr)

Freitag, 20.12.,

05:00 Uhr Roratemesse Ebersbach/Sa.

Dienstag, 24.12.,

16:00 Uhr Christnacht Ebersbach/Sa.
19:30 Uhr Christnacht in Oppach

Mittwoch, 25.12.,

08:30 Uhr HI. Messe in Oppach
10:15 Uhr HI. Messe Neugersdorf

Donnerstag, 26.12.,

08:30 Uhr HI. Messe Neugersdorf
10:15 Uhr HI. Messe in Oppach

Freitag, 27.12.,

09:30 Uhr HI. Messe im Pflegeheim in Oppach

Dienstag, 31.12.,

14:00 Uhr Jahresschlussandacht in Oppach

BEICHTGELEGENHEIT

Freitag, 20.12., (auswärtiger Priester)
18.00 - 19.00 Uhr Oppach

Samstag, 21.12.,

15.30 - 16.30 Uhr Ebersbach/Sa.
18.00 Uhr Neugersdorf

Außerdem vor den Gottesdiensten und nach Vereinbarung

GRUPPEN UND VERANSTALTUNGEN

Familiennikolaustag

Sonntag, 08.12., 09:00 Uhr Neugersdorf

Erstkommunionvorbereitung

Erstkommunionunterricht 04.12., 18.12.
jeweils 16:00 Uhr Neugersdorf

Gruppentreffen 08.12., 09:00 Uhr
Neugersdorf

Kinder

Frohe Herrgottsstunde
mittwochs 08:00 Uhr in Oppach

Jugend

freitags 19:15 Uhr Neugersdorf

Senioren

Sonntag, 08.12., 14:00 Uhr
Seniorenadventsfeier in Oppach

Pfarrei und Kirche St. Antonius:

August-Bebel-Str. 55,
02736 Oppach
www.st-antonius-oppach.de